



## Hinweise für Bloggerinnen und Blogger

Vielen Dank, dass Sie sich dafür interessieren, einen Artikel auf unserem Blog zu veröffentlichen. Mit diesen Hinweisen hoffen wir, Ihnen einen praktischen Leitfaden an die Hand zu geben, der das Schreiben erleichtert, und Ihnen die Ziele dieses Blogs erläutert.

### *Einführung – Warum ein Blog?*

Die Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft (DMtG) hat in den 11 Jahren ihres Bestehens folgende nach außen gerichtete Kommunikationskanäle entwickelt:

- Die Webseite [www.musiktherapie.de](http://www.musiktherapie.de) - informativ, umfangreich, aber ohne Möglichkeit, mit der Zielgruppe zu interagieren;
- Den Youtube-Kanal <https://www.youtube.com/channel/UCnkvbQIzTem2Iq4aUPAOCkg/about> mit vielen nach Anwendungsgebieten geordneten Beiträgen aus den Medien;
- Die interaktive Facebook-Seite [www.facebook.com/musikwirkt](http://www.facebook.com/musikwirkt).
- Den neuen Blog [www.musiktherapie.de/blog](http://www.musiktherapie.de/blog).

Nicht jeder ist auf Facebook. Wir vermuten sogar, dass etliche derer, die wir erreichen möchten, dort nie unterwegs sind. Daher suchten wir nach einer Möglichkeit, unsere Themen zügig und flexibel in der Gestaltung, unter Einbindung von Bild und Ton, einer breiten Öffentlichkeit näher zu bringen, und fanden den Blog als zeitgemäßes, flexibles Format. Wir können durch das regelmäßige Bloggen verstärkt nach außen kommunizieren. Aber natürlich werden auch unsere Mitglieder Neues und Informatives entdecken und untereinander teilen.

### **1. Art und Umfang der Blog-Beiträge**

Es gibt rein technisch keine Mindest- oder Maximallänge für Blogartikel.

Um eine optimale Verbreitung der Inhalte zu erreichen, sollten folgende Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit Texte und Bilder von den Suchmaschinen erfasst werden, und als Treffer im Ranking höher klettern. Schauen Sie sich doch ein oder zwei Blog-Artikel an, bevor Sie zu schreiben beginnen!

*\_ Dateiformat: Text (ohne Bilder oder Grafiken), als Word-Dokument per email.*

Die Formatierung (Ränder, Schriftzug) ist nicht wichtig, der Text wird von der Redaktion in eine Maske des Content-Management-Systems Wordpress übertragen.

*\_ Textlänge: mindestens 300 Wörter, gerne auch bis zu 1500 Wörter.*



Es kommt bei der Länge auf die Ergiebigkeit des Inhalts an. Online werden Artikel nicht unbedingt von Anfang bis Ende gelesen, sondern oft nur überflogen. Je mehr Text vorhanden ist, desto eher werden die Artikel bei der Online-Suche gefunden, und kommentiert bzw. geteilt.

*\_ Sprachliche Gestaltung: kurze, einfache Sätze; Schlagworte mehrmals verwenden.*

Online gilt: gelesen wird nur, was auch gefunden wird. Die Suchmaschinen benötigen eine ausreichende Schlagwortdichte (wichtige Schlüsselbegriffe müssen also mehrmals vorkommen). Wir überarbeiten die Texte SEO-technisch, bevor sie online gestellt werden. Scheuen Sie sich aber nicht, von sich aus mehrmals wichtige Begriffe zu nennen. Lange Sätze und verschachtelte Formulierungen sind zu vermeiden.

*\_ Titel: kurz, aber konkret genug, um Interesse zu wecken.*

Der Titel eines Blogbeitrags sollte nicht zu viel und nicht zu wenig vom Inhalt preisgeben. Die Redaktion behält sich Anpassungen des Titels vor.

*\_ Verlinkung: externe Links sind willkommen bei Lesern und Suchmaschinen.*

Weiterführende Links auf andere relevante Webseiten und Artikel sind nützlich für den interessierten Leser, und die Suchmaschinen mögen sie sehr. Wenn Sie also auf andere Seiten/Links/online-pdfs/Videos verweisen wollen, schicken Sie bitte die Links im Text mit, und zwar am besten ausgeschrieben, nicht als Hyperlink.

## **2. Rubriken**

*\_ Die Hauptkategorien: für eine einheitliche, klare Aufteilung der Inhalte.*

Zur Zeit sind folgende Rubriken vorgegeben:

- Therapie
- In eigener Sache
- Berufspolitik
- Forschung

Die Zahl der Rubriken wird wachsen, allerdings sollen sie in Anzahl und Länge übersichtlich bleiben. So können die Blog-Leser schnell erfassen, um was es geht, und ihre thematische Auswahl mit einem Klick treffen.

*\_ Format: alles geht!*

Für den Blog eignen sich neben Berichten oder Ankündigungen von Veranstaltungen: Ihre Erlebnisse, Erfahrungen, Reflektionen; Interviews mit Kollegen, Patienten, Angehörigen; Rezensionen von Büchern, Filmen, Videos, Kunst und Ausstellungen - wirklich alles, um das Thema Musiktherapie in seiner Vielschichtigkeit zu beleuchten!



### 3. Bilder

Das Wichtigste ist ein Header-Bild!

Ein Bild wird in Sekundenschnelle erfasst, und dient sowohl als Hingucker wie auch als inhaltliches Signal, gemeinsam mit der Überschrift.

\_ *Headerbild-Maße: 1440 x 600 Pixel. Dateigröße ca. 200 KB, jpg-Format.*

\_ *Fotos im Text: geeignet sind alle Formate (quer, hoch, quadratisch). Wir fügen möglichst nicht mehr als 2-3 Bilder bzw. Grafiken in die Artikel ein, um den Blog nicht zu überladen.*

\_ *Dateiformat Bilder im Text (max. 2-3): -jpg (Bilder), jpg oder png (Grafiken)*

Die Redaktion kann Ihr Bild für den Header zurechtschneiden. Bilder also lieber in hoher Auflösung und mit genügend Rand schicken, als ganz knapp zugeschnitten.

### 4. Redaktionsplan 2020 / Themen

Für weitere Informationen zu Themen, Aktionstagen und Events, die wir als Anlass für Blog-Artikel einplanen, sowie für Ihre Ideen, Vorschläge und Beiträge, kontaktieren Sie uns per email an die Redaktionsadresse: [blog@musiktherapie.de](mailto:blog@musiktherapie.de).

Ihr Redaktionsteam

Judith Brunk

Bettina Eichmanns